

Wiesenaun

Unser

„Zusammenspiel so gut wie nie“

DRK-Sozialstation: Abstriche im Rahmen des Katastrophenschutzes



Matthias Thäle: „Die Mitarbeiter sind sehr sorgsam und professionell mit der Situation umgegangen.“

Foto: O. Krebs

Langenhagen (ok). Die Corona-Krise stellt gerade für den ambulanten Pflegedienst eine besondere Herausforderung dar. „Jeden Tag gibt es neue Erkenntnisse, jeden Tag müssen wir uns auf etwas Neues einstellen“, sagt Matthias Thäle, beim DRK Langenhagen für die Sozialstation zuständig. Gerade zu Beginn der Pandemie seien Schutzausrüstung und Desinfektionsmittel überall ausverkauft und Restbestände

richtig teuer gewesen. Die Fachkraft für Hygiene habe in dieser Zeit einen richtig guten Job gemacht, eine andere Mitarbeiterin das Thema Beschaffung übernommen. Und auch die Bereitschaften des Roten Kreuzes seien in dieser Zeit über Gebühr gefordert gewesen. Im Rahmen des Katastrophenschutzes seien sie für sämtliche Corona-Abstriche zuständig – sowohl zu Hause bei den pflegebedürftigen

Menschen als auch im Drive-In-Testzentrum. Matthias Thäle lobt: „Das Zusammenspiel zwischen Haupt- und Ehrenamt war noch nie so gut wie in dieser Zeit.“ Und die Krise sei ja immer noch da, es laufe alles weiter. Die Bedeutung der Pflegekräfte sei in dieser Zeit noch mehr in den öffentlichen Fokus geraten, die Belastung deutlich gestiegen. Thäle: „Es ist nicht einfach, den ganzen Tag lang mit Mund-Nase-Schutz zu ar-

beiten.“ Auch in der Tagespflege gebe es natürlich ein spezielles Hygienekonzept, zurzeit dürfe die Kapazität auch nur zu 50 Prozent ausgeschöpft werden. Die Angehörigen und Gäste seien aber froh, dass es jetzt wieder halbwegs seinen gewohnten Gang laufe. „Eine Be-

treuung ist ja auch schwierig, wenn die Angehörigen berufstätig sind“, sagt Thäle. Auch in der Sozialstation ginge alles seinen gewohnten Gang. Thäle ist froh, dass seine Mitarbeiter sehr sorgsam und professionell mit der Situation umgingen, sich niemand infiziert habe. Er appelliert an alle, weiterhin sehr vorsichtig zu sein und sich angesichts der aktuell niedrigen Zahlen nicht zu sehr in Sicherheit zu wiegen. Die Tagespflege an der Freiligrathstraße in Wiesenaunimmt aber nach wie vor Anmeldungen unter der Telefonnummer (0511) 36 71-200 entgegen.

LEBENSHILFE LANGENHAGEN WEDEMÄRK

SPRECHWERK
Praxis für Logopädie

Sprachtherapeutische Angebote für Kinder und Erwachsene mit Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen

in LANGENHAGEN WIESENAUN

Hausbesuche möglich!

Anspruchspartnerin:
Britta Seifert
Liebigstr. 18
0511/ 60074499
sprechwerk@lh-lw.de

lebenshilfe-lw.de/sprechwerk

SENIORENHEIM 
BACHSTRASSE

Bachstraße 24 · 30851 Langenhagen · Telefon: 0511 / 64 64 17-0
www.bachstrasse.de · www.facebook.de/bachstrasse

21741901_004120

R/S **Glasbau GmbH**
Handwerk mit Tradition in Wiesenaun

Seit vielen Jahrzehnten
Ihr kompetenter Partner für:
Spiegel · Glas · Fensterbau
Glas-Notdienst

Bachstraße 3 · 30851 Langenhagen · Tel. 0511 63 63 81
Fax 0511 67 25 86 · Mobil 0172 514 46 44 · rsglasbau@t-online.de

24406701_004120



Dieter Grämer / Michael Grämer
Autolackiererei/Unfallschäden

- Lackierung und Karosseriereparaturen
- Scheibenaustausch
- Dellenreparatur
- Kostenvoranschläge
- Hol- und Bringdienst



An der Autobahn 64, 30851 Langenhagen, Telefon (0511) 63 78 04,

Fax (0511) 37 16 45, E-Mail: dieter.graemer@web.de, www.walter-locker-gmbh.de

24526001_004120

Danke für Ihr Vertrauen
in diesen ungewissen Zeiten!

 IPflegedienst
Petra Schmidtke GmbH
Ihre Ambulante Pflege
PROFESSIONELL · KOMPETENT · INDIVIDUELL

Sonnenweg 19
30851 Langenhagen
Tel. 0511 / 47574727
Fax 0511 / 47574725

Ambulanter Pflegedienst

24292301_004120



Pflege und
Gesundheit
in der Region Hannover



Deutsches
Rotes
Kreuz

**Stark versorgt auch
in der Krise**

Sie benötigen: Fachgerechte Versorgung bei Corona-Infektion · Betreuung zu Hause · Krankenpflege · Wundversorgung · Kostenfreie Beratung in einer besonderen Lebenssituation · Pflegewohnung · Stationäre Pflege

DRK-Sozialstation Langenhagen
Tel. 0511 779013

www.drk-hannover.de

22433301_004120